

LÄNDERÜBERGREIFENDER SCHULAUSTAUSCH

„Mein Welterbe“

Schüler der HLA Baden kooperieren mit Robert Schuman Schule Baden-Baden.

VON ANDREAS FUSSI

BADEN Baden-Baden und Baden sind nur zwei von 11 Kurstädten, die im Vorjahr von der UNESCO gemeinsam in die Welterbeliste aufgenommen wurden und seitdem gemeinsam unter dem Namen Great Spa Towns of Europe agieren.

„Mein Welterbe – Baden³“ lautet der Titel des Pilotprojekts, bei dem sich Schüler der HLA Baden und der Robert Schuman Schule Baden-Baden (Deutschland) zu einem einzig-

artigen gemeinsamen Projekt vernetzt haben, um sich Gedanken zum Thema Kur, Wellness, Wasser, Umwelt und Welterbe zu machen.

Umgesetzt wird dieses Projekt im Laufe des Schuljahres mit Fotografie – professionell unterstützt von Christian Schörg, Innungsmeister der NÖ Berufsfotografen. In mehreren Workshop-Gruppen erkunden die Schüler der 4K im Ausbildungszweig Kultur- und Event-



◀ Schülerinnen der HLA Baden in der frisch renovierten Ursprungsquelle in Baden.

Foto: HLA

management die heilenden Quellen Badens und dokumentierten dies mit Fotos.

Finanzielle Unterstützung erfolgt in Österreich mit Bundesmitteln aus dem Förderprogramm „Culture Connected“ in Kooperation mit dem Tourismus der Stadtgemeinde Baden. In beiden Städten stellen die beteiligten Schüler ihre Arbeiten im Öffentlichen Raum aus. Dazu besuchen sich die Klassen gegenseitig.

„Eine gelungene Auftaktkooperation dieser zwei herausragenden Kurstädte Europas, die

in den nächsten Jahren auf sämtliche weitere Schulen der Great Spa Towns of Europe ausgeweitet werden soll“, sagt Saskia Sailer (PR und Site Management Baden), die dieses Projekt mit Alexandra Farnleitner-Ötsch (Kultur- und Eventmanagement der HLA Baden) initiiert hat. Beide danken den Unterstützern – in Baden Direktorin Elisabeth Scheicher-Gálffy und Tourismusdirektor Klaus Lorenz sowie in Baden-Baden Carsten Klagmann, Abteilungsleiter der kaufmännischen Berufsschule.